

## Orthopädieschuhmacher/in

<b>Berufstyp</b>	Anerkannter Ausbildungsberuf
<b>Ausbildungsart</b>	Duale Berufsausbildung, geregelt nach Handwerksordnung (HwO)
<b>Ausbildungsdauer</b>	3,5 Jahre
<b>Lernorte</b>	Betrieb und Berufsschule



### ■ Was macht man in diesem Beruf?

Orthopädieschuhmacher/innen stellen von Fachärzten und -ärztinnen verordnete, individuell angepasste Orthopädieschuhe bzw. Orthesen her, die bei Fußschäden Halt geben oder Fehlstellungen der Füße ausgleichen. Hierfür entwickeln und bauen sie z.B. ein so genanntes Innenschuhwerk, über das man einen gewöhnlichen Schuh tragen kann. Sie rüsten Schuhe auch mit fußmedizinischem Zubehör wie Einlagen aus oder arbeiten Korrekturschienen ein.

Sie beherrschen das Handwerk der Schuhmacherei vom Maßnehmen über das Bearbeiten der Leisten bis zum Zuschnitt der Materialien und ihrer Verarbeitung zum fertigen Schuhwerk. Dabei berücksichtigen sie auch modische Gesichtspunkte und Kundenwünsche.

### ■ Wo arbeitet man?

Orthopädieschuhmacher/innen arbeiten hauptsächlich in Fachbetrieben des Orthopädieschuhmacherhandwerks.

In der Werkstatt fertigen sie Einzelstücke nach Maß an. Im Verkaufsraum beraten sie Kunden. In Praxis- und Behandlungsräumen führen sie medizinische Fußpflege durch.

### ■ Worauf kommt es an?

- **Sorgfalt** braucht man für das Anpassen der fußmedizinischen Heil- und Hilfsmittel. Eine fehlerhafte Anfertigung kann Probleme beim Tragen verursachen. Für die Beratung und Betreuung der Kunden benötigen Orthopädieschuhmacher/innen **Kommunikationsfähigkeit** und **Serviceorientierung**.
- Für das Anfertigen von Schuhen oder Einlagen ist handwerkliches Geschick wichtig. Kenntnisse in **Werken** und **Technik** sind hierfür erforderlich. Um den Materialverbrauch zu berechnen, braucht man **Mathematik**, vor allem die Grundrechenarten und die Prozentrechnung. Wissen über Anatomie ist wichtig. Wer Kenntnisse in **Biologie** mitbringt, ist daher im Vorteil.

### ■ Was verdient man in der Ausbildung?

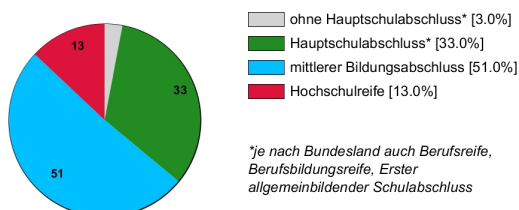
Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat:

- 1. Ausbildungsjahr: € 413
- 2. Ausbildungsjahr: € 478
- 3. Ausbildungsjahr: € 540
- 4. Ausbildungsjahr: € 600

## ■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit **mittlerem Bildungsabschluss** ein.

Auszubildungsanfänger/innen 2010 (in %)










## ■ Welche Alternativen gibt es?

Wenn es mit dem Ausbildungsplatz zum Orthopädienschuhmacher/zur Orthopädienschuhmacherin nicht klappt, hier eine kleine Auswahl von Alternativberufen mit vergleichbaren Ausbildungs- bzw. Tätigkeitsinhalten:

- Schuhmacher/in
- Schuhfertiger/in
- Orthopädiemechaniker/in und Bandagist/in
- Polsterer/Polsterin

## ■ Ausbildungsplatz gesucht? Weitere Informationen gewünscht?

	Betriebliche Ausbildungsstellen und Praktikumsstellen findet man in der Online-JOBBÖRSE: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> JOBBÖRSE
	Schulische Ausbildungsplätze findet man im Portal für berufliche Aus- und Weiterbildung KURSNET: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> KURSNET
	Ausführliche Ausbildungs- und Tätigkeitsbeschreibungen, Bilder und Filme gibt es im Informationssystem BERUFENET: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> BERUFENET
	Einblicke in Ausbildung und Beruf bieten zahlreiche Filme unter <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> BERUFETV
	Infos zu Ausbildung und Beruf (z.B. Tagesabläufe von Azubis) für Schüler/innen bis Klasse 10 bietet planet-beruf.de: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> planet-beruf.de >> Berufe finden >> Berufe von A bis Z
	Internet-Plätze, Medien und Informationen zu Ausbildung und Beruf bieten die Berufs-Informations-Zentren (BiZ) in den Agenturen für Arbeit. Adressen und Infos zum BiZ stehen hier zur Verfügung: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> Bürgerinnen & Bürger >> Ausbildung >> Berufs-Informations-Zentren
	Terminvereinbarungen für ein Beratungsgespräch bei der Agentur für Arbeit vor Ort: Tel. 01801 / 555111 (Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min)